



# Neophyten

Wir sagen diesen unerwünschten Pflanzen den Kampf an!

## Goldrute

(*Solidago canadensis* & *Solidago gigantea*)



### Warum bekämpfen

Es gibt zwei invasive Goldrutenarten in der Schweiz: die Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*) und die Spätblühende Goldrute (*Solidago gigantea*). Beide breiten sich bei uns rasch und flächendeckend aus. Pro Blütenstand werden bis zu 20'000 leichte, flugfähige Samen gebildet, die sich mit dem Wind über weite Strecken verbreiten können. Goldruten sind heute eine der häufigsten invasiven Neophyten der Schweiz. Die Entfernung von Neophyten verursacht jährlich hohe Kosten für die Gemeinde Wald ZH.

### Ökologisch wertlos

Es ist nicht giftig, wird aber von Tieren nicht gefressen. Durch seine rasante Ausbreitung verdrängt die Goldrute andere Pflanzenarten und schädigt so die heimische Artenvielfalt. Besonders gefährdet sind dadurch extensive Wiesen und Naturschutzgebiete.

### Wie bekämpfen

Pflanzen vor der Blütezeit mit Wurzeln ausreissen. Grösste Bekämpfungserfolge durch mehrmaliges Ausreissen vor der Blütezeit. Grosse Bestände spätestens zu Beginn der Blütenbildung und vor der Reife der ersten Samen bodennah mähen. Regelmässige Nachkontrollen durchführen

### Richtige Entsorgung

Wurzeln und Blüten von Neophyten immer mit dem Haushalt-Kehricht entsorgen. **Wurzeln und Blüten von invasiven Neophyten dürfen nicht im Kompost oder Grüngut entsorgt werden.** Grössere Mengen an Neophyten, können Sie gut verschlossen in Säcken auf Voranmeldung beim Werkhof Wald ZH (055 256 52 86) abgeben.

